

# Bill Perlmutter

## Durch des Soldaten Objektiv



Bill Perlmutter, Hitler Look.a.like, Germany, 1956

Noch bis zum 17.07.2013 präsentiert die Hamburger Galerie Hilaneh von Kories Arbeiten des New Yorker Fotografen Bill Perlmutter. Der heute 80jährige Fotograf reiste ab 1954 als Auftragsfotograf der US-Armee durch Europa.



„Europe in the Fifties. Through a Soldier's Lens“ zeigt eine Auswahl seiner Aufnahmen aus Deutschland, Frankreich, Italien, Portugal und Spanien. Perlmutter's Werk ist eine fotografische und historische Entdeckung und wird nun erstmals in einer deutschen Galerie gezeigt.

Der Blick des Fotografen auf das Europa der Nachkriegszeit ist unmittelbar und direkt. Nur mit geringen Vorkenntnissen und mit eher filmisch vermittelten (Vor-)Urteilen startete der junge GI seine fotografischen Reportagen. In auffälliger Weise stehen von Anfang an die Menschen im Mittelpunkt seiner Fotografien.

Mit offenem Blick und sichtbarem Interesse für seine Zeitgenossen sieht und erlebt er Europa knapp zehn Jahre nach Kriegsende. Zwar sind die Spuren des Krieges noch überall erkennbar, doch haben sich die Überlebenden wieder in ihrem Alltag eingerichtet; trotz aller Entbehrungen und Kriegserfahrungen geht das Leben weiter. Voller Neugierde hält der Fotograf Szenen und Momente des Straßenlebens fest, und meist mit ebenso großer Unbefangenheit posieren und agieren die von ihm porträtierten Personen vor seiner Kamera. Er beobachtet sie nicht, sondern nähert sich den Menschen voller Empathie, ganz im Sinne einer humanistischen Fotografie. „Die Straße wurde zur Bühne und die Menschen zu Schauspielern in einem sich ständig wandelnden und faszinierendem Theater der Wirklichkeit“, so Perlmutter über seine fotografischen Inspirationen und so ist auch für den heutigen Betrachter das Werk Perlmutter's eine besondere Entdeckungsreise durch die europäische Nachkriegszeit. Zur Ausstellung erscheint im Verlag selmann+söhne der Bildband „Through a Soldier's Lens – Europe in the Fifties“ Rund sechzig Jahre nach ihrem Entstehen zeigen die Aufnahmen das Gespür des Fotografen für den besonderen Moment.

So wird jedes einzelne Motiv ein lebendiges Mosaiksteinchen der Erinnerung, das sehr genau über die damalige Zeit, aber auch übersehr persönliche Begegnungen berichtet. Durch diese intuitive Fähigkeit des Fotografen wirken seine Bilder über den historischen Moment hinaus, lassen sein Werk bis heute als höchst lebendig und sehenswert erscheinen.

Galerie Hilaneh von Kories  
 Stresemannstr. 384a im Hof | 22761 Hamburg  
[www.galeriehilanehvonkories.de](http://www.galeriehilanehvonkories.de)



Bill Perlmutter, Front Side and Rear, Spain, 1956



Bill Perlmutter, Nitrato do Chili, Portugal, 1956